

Mit Vollgas in die Serie – NÖ Risikokapital beschleunigt Sensor-Entwicklung

St. Pölten / St. Valentin, 1.6.2010 – Ein weltweit einzigartiger Sensor zur Messung von Gasströmungen unter widrigsten Bedingungen schafft den Schritt vom Prototypen-Stadium in die Serienfertigung. Der Sensor misst Geschwindigkeit, Richtung, Turbulenzgrad und Temperatur – und zwar berührungslos, extrem schnell und ohne in das Gas hineinzuragen. Dafür hat das niederösterreichische Unternehmen gunytronic gasflow sensoric systems GmbH ein Messverfahren mittels Ionisierung entwickelt und patentiert. Die Serienproduktion macht diese Technologie nun für einen breiten Markt verfügbar. Ermöglicht wurde dieser Schritt durch Know-how und Risikokapital von tecnet, der Technologiefinanzierungsgesellschaft des Landes Niederösterreich.

Innerhalb einer industriellen Gasströmung herrschen extreme Bedingungen: Temperaturen bis zu 600 Grad Celsius, Schmutzpartikel, wechselnde Druckzustände und aggressive Gase. Wie können in einer solchen Umgebung die Eigenschaften der Gasströmung gemessen werden, ohne dass die dafür notwendige Messtechnik zerstört wird? Mit dem Sensorsystem GUNYFLOW V10 hat das Unternehmen gunytronic gasflow sensoric systems GmbH eine Technologie entwickelt, die Verhältnissen standhält, bei denen andere Messtechniken versagen. Der Spezielsensor ist robust und schockbeständig. Zusätzlich schafft er es, unter diesen extremen Bedingungen exakt und in Echtzeit Daten über Gasströmungen zu liefern. Möglich gemacht wird dies durch ein weltweit einzigartiges Ionisierungsverfahren, welches ohne Zeitverzögerung ein berührungsloses Messen erlaubt. Daher ist das gunytronic Messverfahren das kostengünstigste System auf dem Sensormarkt, welches Messungen durchführt, ohne den Gasstrom zu beeinflussen.

Auto, Industrie & Luftfahrt

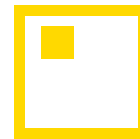
Die exakte Messung von Gasströmungen erlaubt erhöhte Produktivität, da sie zur Anlagensicherheit und zur Optimierung des Energieverbrauches beiträgt. So lässt sich z. B. in der Automobilindustrie bei einem Verbrennungsmotor die notwendige Einspritzmenge an Treibstoff exakt im Voraus berechnen. Dazu wird die Ansaugluft je Zylinder ohne Strömungsbeeinflussung und in Echtzeit gemessen. Um Produktionsprozesse in der Industrie optimal und energiesparend zu betrei-



tecnet capital
Technologiemanagement GmbH
Niederösterreichring 2, Haus B, 3100 St. Pölten,
Tel. +43 2742/900-19300, Fax. +43 2742/9000-19319, www.tecnet.co.at



ben, ist es auch hier notwendig, die genaue Luft- oder Gasmenge zu kennen. Denn gerade im Bereich der Minderung von Emissionen sind zuverlässige Messungen unumgänglich. Weiters kommt die Messung von Strömungen auch in der Luftfahrt zum Einsatz. An der Außenhaut von Flugzeugen kann der Sensor gefährliche Wirbel auf den Tragflächen messen. Diese vielfältigen und sehr unterschiedlichen Anforderungen erfüllt der Sensor von gunytronic. Der großen Nachfrage trägt das Unternehmen nun Rechnung, indem es seine Technologie vom Prototypen-Stadium in die Serienfertigung überführt. Dieser Schritt erfolgt so rasch, weil tecnet capital dem Unternehmen mit Risikokapital und Know-how zur Seite stand. Die Technologiefinanzierungsgesellschaft des Landes Niederösterreich war schon in der Entwicklungsphase von der Technologie überzeugt.



Dr. Petra **Bohuslav**, Landesrätin für Wirtschaft, Tourismus und Technologie: "Das Unternehmen gunytronic hat sich bewusst für den Wirtschaftsstandort Niederösterreich entschieden, weil junge Technologieunternehmen hier beste Unterstützung finden. Das wiederum schafft Arbeitsplätze in unserem Land und verhilft gleichzeitig unserer Industrie zu einem Vorsprung beim Einsatz innovativer Technologien in ihrer Produktion."

Mit der Entwicklung des Spezielsensors verschaffte sich gunytronic Chancen in einem sehr großen Markt, wie DI Dr. Doris **Agneter**, Vorstand von tecnet, früh erkannt hat: "Wir sind schon in der Entwicklungsphase mit Risikokapital eingestiegen, sodass sich gunytronic ganz auf die Prototypen-Herstellung für Kunden konzentrieren konnte. Wir haben mitverfolgt, wie sich die Technologie bewährt. Da freut es uns, dabei zu sein, wenn dieses innovative Unternehmen nun den Sprung zur Serienfertigung macht. Damit wird das einzigartige Patent eines niederösterreichischen Unternehmens nun für den breiten Markt anwendbar."

Das Rauschen der Ionen

Die Einzigartigkeit des Sensorsystems ergibt sich durch Ionisierung, wie der technische gunytronic-Geschäftsführer DI (FH) Günter **Weilguny** erklärt: "Gase bestehen aus Molekülen mit neutraler elektrischer Ladung. Die vorbeiströmenden Moleküle der Luft oder des Gases passieren den Sensor. Dessen elektrisches Feld lädt die Moleküle positiv auf. es entstehen Ionen. Diese Ionen in der Gasströmung lassen sich detektieren. So können Signale vom System in Echtzeit verarbeitet und Informationen über die Eigenschaften der Strömung an das Messgerät übermittelt werden. Besonders anwenderfreundlich ist die Möglichkeit eines nachträglichen Einbaus in bestehende Industrieanlagen, da der GUNYFLOW V10 Sensor keine langen Beruhigungsstrecken, im Gegensatz zur

tecnet capital
Technologiemanagement GmbH
Niederösterreichring 2, Haus B, 3100 St. Pölten,
Tel. +43 2742/900-19300, Fax. +43 2742/9000-19319, www.tecnet.co.at



herkömmlichen Sensorik, benötigt."

Der Entwicklung dieser Technologie ging viel Forschung voraus. Ohne die nötige Unterstützung wäre der Schritt zu einer Serienfertigung nie so schnell möglich gewesen, sagt der kaufmännische Geschäftsführer Gerald **Rauecker**: "Eine einzigartige Idee allein macht noch keinen Erfolg. Erst dank der tecnet wurde der Markteintritt realisiert. Ihre Unterstützung hat die Entwicklungsphase ganz wesentlich verkürzt. Jetzt, wo wir in die Serienfertigung gehen, können wir für hochqualifizierte Techniker in Niederösterreich Arbeitsplätze bereitstellen, den deutschsprachigen Markt erobern und gleichzeitig in die Forschung für weitere Innovationen investieren."



Über tecnet capital (Stand Mai 2010):

tecnet capital ist die Technologiefinanzierungsgesellschaft des Landes Niederösterreich. Sie finanziert mit der tecnet equity technologieorientierte und innovative Unternehmen und Forschungseinrichtungen. Sie ist derzeit die einzige Finanzierungsgesellschaft auf Landesebene, die für die Technologiebranche auch Risikokapital in der Frühphase zur Verfügung stellt. Zusätzlich umfasst das Aufgabengebiet der tecnet auch das Management von Technologieprojekten sowie die Unterstützung bei Patent- und Technologieverwertung. Erklärtes Ziel der tecnet capital ist es, mit ihrem umfassenden Angebot für innovative Gründer und Unternehmer den Technologiestandort Niederösterreich zu stärken.

www.tecnet.co.at

Über gunytronic (Stand Mai 2010):

gunytronic gasflow sensoric systems GmbH wurde 2006 gegründet. Mit der Beteiligung der tecnet im Jahr 2008 verlegte das Unternehmen seinen Standort nach Niederösterreich. Dank erfolgreicher Forschung konnte der GUNYFLOW V10 Sensor entwickelt werden, welcher sich bereits bei zahlreichen Kunden aus den unterschiedlichsten Industriezweigen bewährt hat. Mit dem weltweit einzigartigen und patentierten Messverfahren können Daten über Gasströmungen trotz widrigster Messverhältnisse exakt sowie in Echtzeit gewonnen und übermittelt werden. Für die Anwender bedeutet dies mehr Sicherheit ihrer Anlagen, Energiekosten-Optimierung und Einsparung hoher Wartungskosten.

Kontakt tecnet capital:
Mag. Jürgen Ennöckl, MBA
Investment Manager
tecnet capital
Wirtschaftszentrum Niederösterreich,
Haus B, 5. Stock
Niederösterreichring 2
3100 St. Pölten
T +43 / 2742 / 9000 - 19300
E ennoeckl@tecnet.co.at
W <http://www.tecnet.co.at>

Kontakt gunytronic:
Gerald Rauecker
Geschäftsführer
gunytronic gasflow
sensoric systems GmbH
Langenharter Straße 220
4300 St. Valentin
T +43 / 7435 / 54655 - 0
E g.rauecker@gunytronic.com
W <http://www.gunytronic.com>

Redaktion & Aussendung:
PR&D - Public Relations für
Forschung & Bildung
Campus Vienna Biocenter 2
1030 Wien
T +43 / 1 / 505 70 44
E contact@prd.at
W <http://www.prd.at>

tecnet capital

Technologiemanagement GmbH
Niederösterreichring 2, Haus B, 3100 St. Pölten,
Tel. +43 2742/9000-19300, Fax. +43 2742/9000-19319, www.tecnet.co.at

